Personalnotizen.

— Dr. Karl Kreil, Direktor der k k. Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus in Wien, ist den 21. December v. J. an den Folgen einer Lungenentzündung im Alter von 64 Jahren gestorben.

— Dr. Karl Gustav Carus in Dresden, wurde von den Adjunkten der Leop. Carol. Akademie deutscher Naturforscher mit 11 Stimmen gegen 4 zum Präsidenten der Akademie gewählt.

— Franz Josst, gräfl. Thun-Hohenstein'scher Obergärtner in Tetschen in Böhmen hat am 24. December v. J. bei einer Jagd in Folge eines unvorsichtig abgefeuerten Schusses den Tod gefunden.

— Dr. J. Sachs, Lehrer an der höh. landwirthschaftlichen Akademie zu Poppelsdorf bei Bonn ist zum Professor ernannt worden.

— W. Weiss, Universitäts-Gärtner zu Giessen starb am 28. November v. J.

— Professor Friedrich Hazslinszky in Eperies wurde von der ungarischen Akademie der Wissenschaften zu Pest zu ihrem corr. Mitgliede gewählt.

— Dr. Josef György in Marmaros-Szigeth ist am 21. December v. J. in einem Alter von 49 Jahren an der Brustwassersucht gestorben.

— Adolf Senoner wurde von der Acclimatisations-Gesellschaft in Berlin zum Ehrenmitglied ernannt.

— Dr. Ludwig Haynald, wurde von der k. ungarischen Gesellschaft für Naturwissenschaften in ihrer Sitzung am 21. Jänner zu Pest zum Ehrenmitgliede gewählt. In derselben Sitzung wurden zu correspondirenden Mitgliedern gewählt: Professor Dr. Eduard Fenzl, Viktor von Janka, Dr. Theodor Kotschy, August Neilreich, Dr. Ferdinand Schur und Ludwig von Vukotinovic.

— Prof. Dr. Theodor von Heldreich, erhielt von dem k. preuss. Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten die grosse silberne Medaille für Verdienste um die Landwirthschaft. Derselbe wurde von der Gartenbaugesellschaft des Littorales in Triest zum correspondirenden Mitgliede ernannt.

Vereine, Gesellschaften, Anstalten.

— In der Sitzung der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft am 7. Jänner beschränkten sich die botanischen Vorträge bloss auf eine Mittheilung, welche J. Juratzka im Namen des Dr. J. B. Holzinger machte, u. z. über die von Bischof Breutel in 2. Auflage herausgegebene Flora germ. cryptog. exsiccata, von

welcher eben die V. und zugleich letzte Centurie erschienen ist. Diese Sammlungen enthalten Algen (meist für die mikrosk. Prüfung präparirt), Flechten, Moose und Farne, und es liegen dieselben, deren früherer Preis von 22½ Thlr. von Breutel auf 12 Thlr. (für alle fünf Cent.) herabgesetzt wurde, behuf des Verkaufes bei Dr. J. B. Holzinger (Wien, Josefstadt, Josefsgasse Nr. 5) zur Ansicht bereit. J. J.

— Die ungarische Akademie der Wissenschaften nahm am 17. Jänner in einer feierlichen Sitzung die Vertheilung ihrer ausgeschriebenen Preise vor. Für botanische Arbeiten waren zwei Preise ausgeschrieben, nämlich einer für eine Zusammenfassung der Grundzüge der Botanik für gebildete Stände und ein zweiter für eine pflanzengeographische Abhandlung. Jede Concurrenzschrift sollte 10 bis 15 Druckbogen umfassen und die gekrönten Arbeiten Preise von je 300 fl. erhalten. Von den eigelaufenen Abhandlungen wurde keine für preiswürdig erachtet und daher ersterer Preis bereits zum dritten Male und letzterer zum zweiten Male ausgeschrieben.

— Bei Gelegenheit der Feier zur Erinnerung an die Gründung des Joanneums in Graz vor 50 Jahren wurde von Dr. G. Göth eine Darstellung der Gründung und weiteren Entwicklung dieses von weil. Sr. k. k. Hoheit Erzherzog Johann gestifteten Institutes veröffentlicht, aus derselben ersehen wir, dass daselbst sich folgende Pflanzensammlungen vorfinden: 1. das allgem. Herbar mit mehr als 2100 Gattungen Phanerogamen in etwa 7000—8000 Arten nach Endlicher geordnet; 2. das Rainer'sche Herbar mit circa 3000—4000 Arten aus der Flora von Mittel- und Südeuropa, nach De Candolle geordnet; 3. die steiermärkische Flora mit circa 1800 Species; 4. das Herbar der österreichischen Monarchie mit 3800 Arten; 5. eine Sammlung von ökonomischen, technischen und Medicinal-Pflanzen mit 400 Species; 6. eine reiche Sammlung von in- und ausländischen Hölzern; dann Kryptogamen etc. etc.

Literarisches.

— Dr. L. Rabenhorst, Kryptogamenflora von Sachsen, der Ober-Lausitz, Thüringen und Nordböhmen. I. Abtheilung: Algen im weitesten Sinne, Leber- und Laubmoose. 8. Leipzig 1863. — Jeder, der sich mit dem Studium der Kryptogamen, insbesonders der erst in neuerer Zeit hinreichend gewürdigten Algen, Pilze und Flechten befasst, kennt die Schwierigkeit, mit der Wissenschaft gleichen Schritt zu halten und stets in Kenntniss zu bleiben über das vielfältige Neue, welches dem ohnehin so umfangreichen älteren Material mit jedem Tage zuwächst. Bei der Gährung, in welcher sich diese Studien in Folge der Berücksichtigung der

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics

and Evolution

Jahr/Year: 1863

Band/Volume: 013

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Vereine, Gesellschaften, Anstalten. 56-57